

Der NordDeutsche Schütze



Zeitschrift für Schießsport und Schützenwesen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen

INHALT

NSSV	Seite 5-17
NWDSB	Seite 18-24
NDSB	Seite 25-28
HH	Seite 29-33

Medaillenjagd in München und Wiesbaden

79 x Edelmetall für den Norden
BERICHTE SEITE 3 & 4



HAMBURG

Vier Deutsche Meistertitel dank Waldemar Schanz (Foto), Team SV Buchholz und Team SK Salzhausen

BERICHT SEITE 29

DM TARGET SPRINT
IN CLAUSTHAL-ZELLERFELD
Spannende Wettkämpfe
im niedersächsischen
„Ausweich-Quartier“

BERICHT SEITE 4

NSSV

Viele Deutsche Meister aus niedersächsischen Vereinen

BERICHTE SEITE 4, 8 & 12

NWDSB

Sascha Sandmann, Finja Kölling und Lea Carolin Hadeler erringen DM-Medaillen

BERICHTE SEITE 19 & 21

NDSB

Knut Jacobczik wird Deutscher Meister mit dem Bogen

BERICHT SEITE 27





NWDSB

Nordwestdeutscher Schützenbund

Präsident: Frank Pingel, 27432 Bremervörde
Geschäftsstelle: Lange Straße 68 – 70 · 27211 Bassum
 Tel. 04241 9368-0 · Fax 04241 9368-18
 www.nwdsb.de · info@nwdsb.de
Geschäftszeiten: montags bis donnerstags
 von 8:00 bis 16:15 Uhr
 freitags von 8:00 bis 14:00 Uhr

TERMINVORSCHAU 2021

OKTOBER 2021

3.10.	RWS-Shooty-Cup Endkampf	Wiesbaden
9.10.	Schüler-Cup, 3. Wettkampf	LLZ Bassum
9.10.	Ausbildung TRC-Basis Breitensport 2021 – G/P – Prüfung	LLZ Bassum
10.10.	LG Landesverbandsliga-Wettkämpfe	Diverse
14.-17.10.	DM Auflage Pistole / KK-Gewehr	Hannover
16.10.	Bundes-(jugend)königsschießen	Suhl
22.-24.10.	DM Auflage Luftgewehr	Dortmund
24.10.	LP Landesverbandsoberliga-Wettkämpfe	Diverse
31.10.	Ausbildung TRC-Basis Breitensport 2021 B – Fachteil Bogen	LLZ Bassum

NOVEMBER 2021

6.-7.11.	Ausbildung TRC-Basis Breitensport 2021 B – Fachteil Bogen	LLZ Bassum
7.11.	NWDSB Frauenausschuss	LLZ Bassum
7.11.	LG und LP Landesverbandsliga-Wettkämpfe	Diverse
14.11.	Ausbildung TRC-Basis Breitensport 2021 B – Fachteil Bogen	LLZ Bassum

DEZEMBER 2021

4.12.	Ausbildung TRC-Basis Breitensport 2021 – Bogen Prüfung	LLZ Bassum
5.12.	LP Landesverbandsoberliga-Wettkämpfe	Diverse
12.12.	LG Landesverbandsliga-Wettkämpfe	Diverse

Stand: 13.9.2021 – Änderungen und Irrtümer vorbehalten

GRAFSCHAFT DIEPHOLZ

>>>> DELEGIERTENTAG

Karl-Friedrich Scharrelmann als Präsident wiedergewählt – Günter Herzig Ehren-Vizepräsident

Der Delegiertentag des Bezirksschützenverbandes Grafschaft Diepholz wurde wie im vergangenen Jahr wegen Corona in den September verlegt. Da Wahlen anstanden, wollte man, dass alle Delegierten aus den Mitgliedsvereinen an der Versammlung teilnehmen können. Das Gasthaus Hartje-Melloh hatte den geeigneten Raum (toll renoviert!), natürlich mit der 3G-Regelung (geimpft, genesen, getestet), mit Maskenpflicht bis zum Tisch. Die Anwesenheit wurde schriftlich mit Kontaktdaten erfasst, oder es wurde über die Luca-App ein- und ausgecheckt.

Bezirkspräsident Karl-Friedrich Scharrelmann hieß die Delegierten aus 22 Mitgliedsvereinen am 8. September 2021 recht herzlich im Saal der Gaststätte Hartje-Melloh in Varrel willkommen. Er dankte dem Kreisverband IV mit seinem Präsidenten Gerd Griffel für die Ausrichtung und gute Organisation dieser Veranstaltung. Sein Gruß ging auch an die anwesenden Majestäten, die nun schon seit 2019 in Amt und Würden sind. Er dankte allen für die konsequente Einhaltung der Hygienemaßnahmen. Auf den Fahneneinmarsch hatte man auch in diesem Jahr verzichtet, ebenso hatte

man keine Ehrengäste aus den bekannten Gründen eingeladen. Zur Ehrung der Verstorbenen erhob man sich von den Plätzen. „Mit dem Tod eines Menschen verliert man vieles, niemals aber die mit ihnen verbrachte Zeit.“ Stellvertretend für die im vergangenen Jahr von uns Gegangenen erinnerte er an unseren langjährigen Geschäftsführer Ernst Kettler: „Menschen die wir in unserem Herzen tragen, sind nie vergessen.“ Die Feststellung der Anwesenheit übernahm Vizepräsident Günter Herzig, es waren von den 26 Mitgliedsvereinen 22 mit ihren Delegierten vor Ort.

Ehrungen „Tradition und Sport“ bei Kaffee und Kuchen am 16. Oktober

In seinem Jahresrückblick ging Bezirkspräsident Karl-Friedrich Scharrelmann kurz auf die Arbeit des Bezirkspräsidiums ein. Normalerweise fanden die Delegiertentage immer im Frühjahr statt, sie mussten nun schon zum zweiten Mal auf den September verschoben werden. Sein Dank ging an alle aktiven Schützenschwestern und Schützenbrüder in den Mitgliedsvereinen. „Sie haben in der schwierigen Situation durchgehalten und das Schützenwesen so mit am Leben erhalten. Da wurden Hauptversammlungen unter freiem Himmel abgehalten oder die Vereinsmitglieder mit dem Hofstaat zu Hause besucht. Es waren alles sehr kreative Dinge die unser

Schützenwesen attraktiv gehalten haben.“ Die sportlichen Aktivitäten wurden soweit es möglich war wieder aufgenommen. Es konnten bei den Landesmeisterschaften in 2021 viele Titel und Medaillen gewonnen werden. Auch von der Deutschen Meisterschaft konnte unsere Sportleitung sehr positives berichten. Leider muss der Bezirkskönigsball wieder ausfallen, es sollen aber an diesem Tag, am 16. Oktober 2021 um 15:30 Uhr, bei Kaffee und Kuchen die Ehrungen „Tradition und Sport“ durchgeführt werden. Scharrelmann erinnerte daran, dass ehrenamtliche Arbeit in unseren Vereinen unbezahlbar und unverzichtbar sei, denn ohne sie würde sich nichts bewegen. Gerade in Zeiten der Pandemie habe sich der gute Zusammenhalt unserer Schützenfamilie gezeigt.



Gut besuchter Delegiertentag des Bezirks-Schützenverbandes Diepholz im Gasthaus Hartje-Melloh

Dank Marianne Vallan „mit sehr guten Presseberichten versorgt“

Bei seinem Präsidium, den Fachreferenten und allen Mitstreitern auf Kreis- und Vereinesebene bedankte der Präsident sich für die Mitarbeit. „Wir alle machen unsere Arbeit sehr gern, auch wenn es manchmal nur durch ein Zoom-Meeting gelungen ist, dies hat trotzdem reibungslos geklappt“, sagte er und hoffte auch in Zukunft auf die Mitarbeit zum Wohle des Schützenwesens. Besonders bedankte er sich

auch bei der heimischen Presse, bei Marianne Vallan, „durch ihren Einsatz werden wir regelmäßig mit sehr guten Presseberichten versorgt.“ Die Berichte der Geschäftsführung, der Bezirks sportleitung und des Schatzmeisters lagen in Schriftform vor, es gab keine Einwände dazu. Kassenprüferin Edith Obenhaus fand keine Beanstandungen und bat



Günter Herzig mit Ernennungs-Urkunde und Gratulant Präsident Karl-Friedrich Scharrelmann

um Entlastung des Bezirksvorstandes, dem wurde stattgegeben. Zu neuen Kassenprüfern aus dem Kreisverband III wurden Volker Stubbemann, Sabine Prochazka und Gerd Schulz gewählt. Als Wahlleiter wurde Heinrich Vallan vom Schützenverein Sulingen von 1848 aufgerufen, da der bisherige Bezirkspräsident Karl-Friedrich Scharrelmann zur

Wahl stand. Scharrelmann wurde einstimmig wiedergewählt, er nahm die Wahl an und bedankte sich für das Vertrauen, gab aber auch klar zum Ausdruck, dass dieses seine letzte Wahlperiode sei. Das Amt des Vizepräsidenten, welches Günter Herzig innehatte, wird bis zum Frühjahr 2022 vakant sein, er stand nicht wieder zur Wahl zur Verfügung.

Vize Friedrich Kelkenberg kündigt letzte Amtszeit an

Von 2004 bis 2021 hatte Günter Herzig dieses Amt inne, für diese lange Zeit erhielt er von Präsident Scharrelmann eine Ernennungsurkunde mit diesem Text: „Wegen seiner großen Verdienste um das Schützenwesen und seinem unermüdlichen Einsatz für den Bezirksschützenverband Grafschaft Diepholz wird Herr Günter Herzig zum Ehren-Vizepräsidenten ernannt. Varrel, den 8. September 2021, Bezirkspräsident Karl-Friedrich Scharrelmann.“ Schützenbruder Günter Herzig nahm diese Auszeichnung unter dem Applaus der Anwesenden freudig entgegen. Er bleibt

dem Bezirk aber weiterhin erhalten, denn natürlich übernimmt er weiterhin den Ergebnisdienst der Rundenwettkämpfe. Vizepräsident Friedrich Kelkenberg erklärte nach seiner Wiederwahl, dass er bei der nächsten Wahl auch nicht mehr zur Verfügung stehen wird. Der Stv. Geschäftsführer Dietrich Lampe stellte sich krankheitsbedingt nicht wieder zur Wahl, dieses Amt bleibt bis zum Frühjahr auch vakant. Diese Bezirksvorstände wurden alle in ihren Ämtern bestätigt: Geschäftsführer Thomas Nowak, Sportleiter Siegfried Brockmann, der Stv. Sportleiter Cord Borchers-Rohde, der Stv. Sportleiter Gerd Harzmeier, Schatzmeister Detlef Imsande, Damensportleiterin Verena Wieling-Schröder, die Stv. Damensportleiterin Claudia Reuter, Jugendleiterin Britta Löhmann, die Stv. Jugendleiterin Anja Klanke-Luzniack, Pressewartin Marianne Vallan, der Stv. Pressewart Hartmut Weber-Bockhop. Der nächste Bezirksdelegiertentag findet am 19. März 2021 im Kreisverband III statt, in der Parkgaststätte PaGa in Ehrenburg.

Text und Fotos: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin)

>>>> DM IN MÜNCHEN

Sascha Sandmann, Finja Kölling und Lea Carolin Hadeler erringen DM-Medaillen

Für den Schützenverein Kirchdorf gab es bei der DM in München gleich zwei Medaillen: einmal Bronze für Sascha Sandmann mit der Luftpistole und 558 Ringen in der Herrenklasse II und eine Silbermedaille für Finja Kölling mit dem Luftgewehr bei den Juniorinnen II mit 624,2 Ringen. Als „Newcomer“ bei einer so großen Meisterschaft errang Lea Carolin Hadeler vom SV Strange-Buchhorst im Wettkampf Luftpistole Mehrkampf mit 346 Ringen ebenfalls Bronze.

Weitere gute Ergebnisse erzielten in München bei den Junioren II Justus Plenge vom SV Kirchdorf für Haendorf (Luftpistole, 531), Pia Goldmeyer (SV Kirchdorf, Juniorinnen II, Luftgewehr 610,0), Finja Kunst (SV Drebber von 1900, Luftgewehr Schülerinnen, 195,2), Lena Löhmann (SV Mallinghausen, für Haendorf, Luftpistole Juniorinnen II, 519 und mit der Sportpistole für Mallinghausen, 516), Björn Heidorn (SV Kirchdorf, KK-Liegend Junioren I, 581,1), Cord Borchers-Rohde (SV Klein Lessen für den SV Natensstedt, KK-Liegend Herren II, 597,3), Sabine Prochazka (SV Mallinghausen für den SV Etzhorn, KK-Liegend Damen III, 592,3), Lea Carolin Hadeler (SV Strange-Buchhorst,

Luftpistole Schülerinnen, 174), Noel Köhler (KSV Ströhen, Luftpistole Schüler, 149) und Fiete Pohl (SV Rehden für den SV Haendorf, Luftpistole, 346 und Sportpistole 521 für SV Haendorf). Zu vermerken ist, dass außer den Medaillengewinnern auch Fiete Pohl mit dem Ergebnis mit der Luftpistole und Finja Kunst mit ihrem Luftgewehrergebnis eine Meisterschaftsmedaille erhielten. Diese kann man sich nicht kaufen, die erhält man, wenn man sich im ersten Drittel der Teilnehmer platziert. Es waren insgesamt für alle Teilnehmer sehr erfolgreiche „Schützentage“ in München, nach dem kompletten Ausfall der Meisterschaften 2020. Eine gute Entscheidung, diese Wettkämpfe auch in dieser schwierigen Corona-Zeit mit



Auch Fiete Pohl trägt die Meisterschaftsmedaille



Finja mit ihrer Meisterschaftsmedaille, Startnummer und Heimtrainer Jörg Felstehausen

der 3G-Regel durchzuführen. Alle hoffen aber, dass alle Meisterschaften im nächsten Jahr wieder „normal“ verlaufen können, so dass viele Zuschauer ihren Favoriten auch bei den Finals die Daumen drücken können.

Text: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin), Fotos: NWDSB/Andreas Pohl/Karin Husmann



Eine glückliche Lea Carolin Hadeler mit ihrer Meisterschaftsmedaille



Drei stolze DM-Medaillengewinner: Sascha Sandmann, Finja Kölling und Lea Carolin Hadeler (v. l.)

KV IV

>>>> DM IN MÜNCHEN

Lea Carolin Hadel für Bronze mit Sekt gefeiert

Bronze für Lea Carolin Hadel im Luftpistolen-Mehrkampf der Schülerinnen bei der Deutschen Meisterschaften in München! Mit 175 Ringen in der Präzision und 171 Ringen im Duell kam sie auf 346.

Freude pur bei Lea über die Bronzemedaille



Von solch einem Bild träumt wohl so mancher Sportschütze, der sich für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert hat: vor einer großen Zuschauermenge eine Medaille überreicht zu bekommen. Dieser Traum wurde für Lea Carolin Hadel vom SV Strange-Buchhorst wahr

Bei der Landesverbandsmeisterschaft im Juli hatte sie „nur“ 336 Ringe erzielt, was immerhin die Goldmedaille bedeutete, also hatte sie zum richtigen Zeitpunkt eine solch tolle Steigerung hinbekommen. Bei der Siegerehrung unter bayrisch-blauem Himmel gab es viele Gratulanten, nicht nur ihre Eltern und Trainerin Karin Husmann, sondern auch aus unserem Bezirk all jene Sportler, die gerade keinen Wettkampf zu bestreiten hatten. Und natürlich die Riege der Trainer und Betreuer vom Nordwestdeutschen Schützenbund. Vor dem NWDSB-Container gab Jugendleiter Torsten Meinking nach seiner Gratulation im Namen des NWDSB eine Runde alkoholfreien Sekt für die beiden glücklichen Bronzemedallengewinner aus.

Text: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin), Fotos: Karin Husmann

>>>> SV KIRCHDORF

Lea Osterkamp und Rolf Stubbemann neu im Vorstand

Am 14. August war es endlich soweit: die Kirchdorfer Schützen konnten ihre für den 16. Januar geplante Jahreshauptversammlung nachholen. Präsident Gerd Harzmeier begrüßte dazu neben Majestät Horst „Der Scharfmacher“ Bergmann weitere 37 Mitglieder im Gasthaus Koopmann. Er ließ das Schützenjahr 2020 Revue passieren und nach einem Ausblick auf das aktuelle Schützenjahr wurde das letztjährige Protokoll verlesen.

Es folgte der Kassenbericht von Katrin Nordbrink, die Kasse wurde von Malte Klameth und Susanne Zwick geprüft und der Vorstand entlastet. Der Bericht der Schießsportleitung von Erwin De Strycker und der der Jugendleitung von Ingo Hagen gaben einen Überblick

über Aktivitäten und Erfolge trotz der Einschränkungen. Swantje Sandmann verstärkt nun das Team der Schießwarte. Rolf-Dieter Mrozinski war acht Jahre als Hauswart aktiv, seine Aufgaben übernimmt in Zukunft ein mehrköpfiges Team. Bei den Wahlen gab es Änderungen

bei der Sport- und Jugendleitung. Uwe Fangmann hatte nach vielen Jahren als Schießwart und 12 Jahre als Stv. Sportleiter die Geschicke des Vereins maßgeblich beeinflusst. Zu seinem Nachfolger wurde Rolf Stubbemann gewählt. Sabrina Holtermann stellte ihr Amt als Stv.

Jugendleiterin zur Verfügung, ihre Nachfolgerin ist Lea Osterkamp. Zum Hauptmann wurde Christina Harzmeier befördert, zum Oberleutnant Birgit Nachtigall, zum Oberfeldwebel Heinrich Grimpo, Maik Hagen und Heino Logemann, zum Feldwebel Barbara Albers, Christoph Albers, Birgit Harzmeier, Niklas Meyer und Susanne Sprick und zum Unteroffizier Fabian Ackermann, Andy Dreyer, Luis Grünenwald, Björn Heidorn, Leon Heidorn, Jannis Meyer, Bianca Mücke, Julia Nachtigall, Pia Thiermann und Marja Windhorn.

Ehrenamtliche und Vereinsmeister geehrt

Nach den Beförderungen standen Ehrungen auf der Tagesordnung. Für 60 Jahre Mitgliedschaft wurde die goldene Ehrennadel Fritz Nachtigall und für 50 Jahre Mitgliedschaft Henry Könemann verliehen. Die goldene Ehrennadel für 40 Jahre Mitgliedschaft erhielten Fritz Griewe, Christina Harzmeier, Anja Henke-Lüdecke, Gerd Ihlo, Petra Meyer, Karsten Sprick und Wilhelm Wolter. Die silberne Ehrennadel für 25 Jahre Mitgliedschaft



Nach den Wahlen: Neu dabei sind Lea-Sophie Osterkamp und Rolf Stubbemann, Uwe Fangmann und Rolf-Dieter Mrozinski treten nun etwas kürzer, Majestät Horst „Der Scharfmacher“ Bergmann, Jugendkönigin Lea Grünenwald und Präsident Gerd Harzmeier. (v. l.)

ging an Julia Ahrens, Gerda Grimpo, Heinrich Grimpo, Rita Ihlo, Matthias Köper, Tim Nachtigall, Daniela Sandmann, Manuela Struck, Andrea Westermann, Sören Westermann und Karin Windhorn. Zu Ehrenmitgliedern wurden Renate Bergmann, Heinrich Falldorf, Günter Gräpel, Gerda Grimpo und Karl Pangritz ernannt. Auch die Vereinsmeister 2021 wurden geehrt: Leon Stelloh und Lea Osterkamp (Luftgewehr), Rolf Stubbemann (Luftgewehr Auflage und KK Auflage), Kerstin Gerlach (Luftgewehr angelegt) sowie Doreen Dörmann und Gerd Harzmeier (Luftpistole).

Text: Gerd Harzmeier (Präsident),
Fotos: SV Kirchdorf



Geehrte mit Präsident Gerd Harzmeier, König Horst Bergmann
und Jugendkönigin Lea Grünenwald

OLDENBURGER SCHÜTZENBUND SK DELMENHORST

>>>> SV HUDE

Für 60-, 50- und 40-jährige Zugehörigkeit zum DSB geehrt

Für Jahrzehnte bestehende Mitgliedschaft im Deutschen Schützenbund ehrte der Vorstand des Schützenvereins Hude die Mitglieder Jürgen Hinrichs (60 Jahre), Harald Struck und Gerd Sanders jr. (jeweils 50 Jahre), sowie Renate Loos, Marianne Westphal und Joachim Milz (40 Jahre).

Stellvertretend für alle verdienten Mitglieder wurde Harald Struck während der Mitgliederversammlung am 27. August 2021 im Schützenhaus vom Vorsitzenden und der Stv. Vorsitzenden ausgezeichnet. Die übrigen Jubilare erhalten die Ehrennadeln und Urkunden persönlich, da sie aus verschiedenen Gründen leider nicht teilnehmen konnten. In seinem Bericht zum vergangenen Schützenjahr konnte der Vorsitzende Dieter Oehlschläger auf viele Aktivitäten verweisen, die trotz der Corona-Auszeit möglich waren. Die Vereinsräume wurden frisch gestrichen, die Technik angepasst und es wurde kräftig in die Sparte des Bogenschießens investiert. „Besonders freut mich“,

so Oehlschläger, „dass es während des Lockdowns keine Austritte gegeben hat und darüber hinaus vier neue Mitglieder begrüßt werden konnten. Sportlich konnten wir bei den Landesmeisterschaften drei Goldmedaillen, vier Silbermedaillen und zwei Bronzemedaillen erringen. Und im Oktober werden unsere Sportler bei der Deutschen Meisterschaft in Hannover den Schützenverein Hude vertreten.“ Soweit es die Lage zulässt, wird das Schützenfest im kommenden Jahr ein ganz besonderes werden, da der SV Hude sein 125. Jubiläum feiern wird.

Text: Dieter Oehlschläger
(Vorsitzender), Foto: SV Hude



Der Vorsitzende Dieter Oehlschläger, Jubilar
Harald Struck und die 2. Vorsitzende Michaela
Schramm (v. l.)

OSNABRÜCK-EMSLAND GRAFSCHAFT BENTHEIM

Nach Dreharbeiten für das Fernsehen dem Schützenverein beigetreten

Für eine neue RTL 2-Serie schlüpfte Walter Böckelmann kürzlich in die Rolle des „Schützenbruders“. Zuvor hatte der 65-jährige Komparse, der bereits in mehreren Tatort-Folgen mitspielte und auch den Weihnachtsmann in den „Genial daneben“-Weihnachtsspecials in Sat.1 verkörpert hat, keine Verbindung zum Schützenwesen.

Doch die Dreharbeiten in Schützenuniform haben Böckelmanns Interesse an das Vereinsleben geweckt und auch das Schießen wurde zwischenzeitlich erlernt. Das Böckelmann mit 65 Jahren sich einen Schützenverein angeschlossen hat, kommentiert der Darsteller schmunzelnd mit: „Es gibt Leute, die gehen mit 90 Jahren in den Schwimmverein. Alter spielt überhaupt keine Rolle. Man muss Spaß an der Freud haben, die Gemeinschaft und Gemütlichkeit pflegen.“ Das Interview mit Walter Böckelmann, welches per Videoschleife bereits aufgezeichnet ist, wird am 30. Oktober 2021 in der Sendung „Schützenfest im Radio“ zwischen 15:03 Uhr und 19:00 Uhr auf der Ems-Vechte-Welle gesendet. Auch in der siebten Ausgabe der Unterhaltungssendung können Schützenvereine aus dem Emsland und aus der Grafschaft Bentheim historische Traditionen, kuriose Geschichten und aktuelle Vereinsnews erzählen. Vorstandsmitglieder und Schützenpräsidenten können in der vierstündigen Radioshow Mitglieder zum Vereinsjubiläum gratulieren, Vereinslieder vorstellen oder auf bevorstehende Termine aufmerksam zu machen. „Gesprächsthemen gibt es viele“, so Ingo Mertineit, selbst Mitglied in einem Schützenverein in der Gemeinde Geeste. Vereine können mit Ingo Mertineit bis zum 1. Oktober 2021 per E-Mail an horrido@schuetzenfest.fm, über Facebook



Zunächst spielte Walter Böckelmann den „Schützenbruder“ nur.
Doch dann ... am 30. Oktober
„Schützenfest im Radio“
einschalten!

(Schützenfest im Radio) und per WhatsApp (0160 4392603) in Kontakt treten. Für Grüße und Musikwünsche stehen ebenfalls die genannten Kontaktmöglichkeiten bis zum 15. Oktober 2021 zur Verfügung. Weitere Informationen auf www.facebook.com/schuetzenfestimradio und auf www.schuetzenfest.fm

Text: Ingo Mertineit, Foto: Privat